

Z. 6
5945

V, 12.

4/ 342/

3.

Bestes Opfer
der kindlichen PIETAET

Als
Der Wohlgebohrne Herr/

W E I M A R

Lud. **H**enrich

Heydenreich,

Hoch-Fürstlich-Sachsen-Weimarischer
gesamnter hoch-meritirter Geheimde Rath und
Vice - Bankler/

auch der
Landes - Cassæ Director,

Ihr im Leben und nach dem Tode Hochgebetest,
und hochgeliebtester Herr Vater/

Den 13den Sept. 1724, in Weimar seeligst entschlaffen,
und den 17. darauff

zur Ruhe beygesetzt wurde/

Mit thranender Wehmuth abgelegt

von

Denen schmerzlichst = hinterbliebenen Söhnen.

W E I M A R, gedruckt mit Numbachischen Schriften.



S Als vor ein Riß geschieh't in unserm
Orden /
Und welcher Schlag erschüttert
unsre Brust?
Mit einer Reich' ist uns entnommen
worden
Schuß / Auffenthalt / Rath / Trost / und Wohl und
Lust /
Das alles wird von diesem Sarg' umfangan /
Wodurch / dem Leibe nach / ein Vater uns entgangen!
Wir stehen ist gleich den erschrock'nen Fichten /
An die mit Sturm ein hartes Wetter schlägt /

Und können nicht das matte Haupt aufrichten
Dieweil der Tod den Baum darnieder schlägt/
Der Schatten uns und süsse Frucht gegeben/
Kein Leben scheint mehr zu seyn in unserm Leben!

Wir sollen Ihm die letzte Pflicht bezeugen/
Herr Vater/ der durch sanfften Tod erblaßt!
Ach! aber ach! der Schmerz befiehlt zu schweigen/
Der matte Geist/ beklemmt von Wehmuths-Gast/
Kan Seuffzer nur zum letztem Opfer bringen/
Und vor der Reime Fluß nur Thränen aus uns
zwingen.

Die Pietät befiehlt/ Sein Grab zu ehren/
Die Liebe steckt die Leichen-Kerzen an!
Wenn Zung' und Mund Lob- und Grabschriften
wären/
Sie könnten doch/ was Ebblich's Er gethan/
Herr Vater/ nicht nach Würden gnug beschreiben/
Drüm wird sein Namens-Kuhm die beste Grab-
Schrift bleiben!

Uns soll hinfort sein wohlgeführtes Leben
Ein Leit-Stern seyn auf unser Lebens-Bahn!
Sein Glaube soll uns ein Exempel geben/
Wie Jacobs Arm mit B. Ott selbst ringen kan/

Die Liebe soll als Fackel uns entzünden /
Die Hoffnung lehret uns / den Port im Sturm zu
finden!

Indessen soll auf jene Freud und Wonne
Die Er erlangt / das Herz gerichtet seyn!
Sein **I**esus ist ihm selber Licht und Sonne /
Nacht trüber Nacht / mit seinem Gnaden-Schein!
Er hat erlangt die Crone der Gerechten /
Und was Ihn stets erfreut bey **G**ottes treuen
Knechten!



Pon. 2b 5945

40

ULB Halle 3
001 852 06X

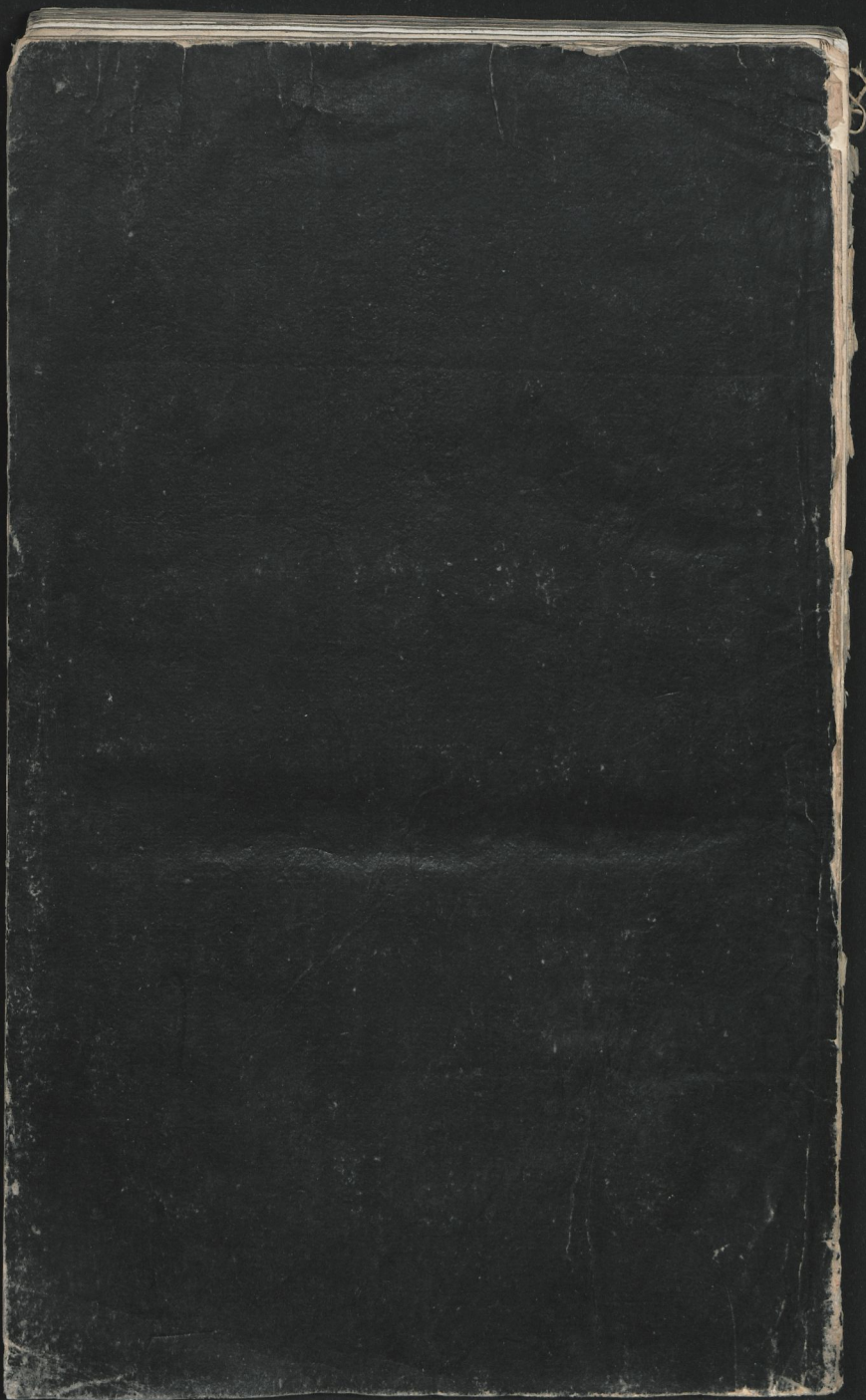


sb.

W018

111





Letztes Opfer der kindlichen PIETAET

Ms

Der Wohlgebohrne Herr/



id. **H**enrich

Heydenreich/

ürstlich=Sachsen=Weimarischer
hoch=meritirter Geheimde Rath und
Vice - Kanzler/

auch der

Landes = Cassæ Director,
Leben und nach dem Tode Hochgeehrtest,
hochgeliebtester Herr Vater/

am 13den Sept. 1724, in Weimar seeligst entschlaffen,
und den 17. darauff

zur Ruhe beygesetzt wurde/

Mit thranender Wehmuth abgeleget

von

Denen schmerzlichst = hinterbliebenen Söhnen.

W G R R, gedruckt mit Numbachischen Schriften.

